

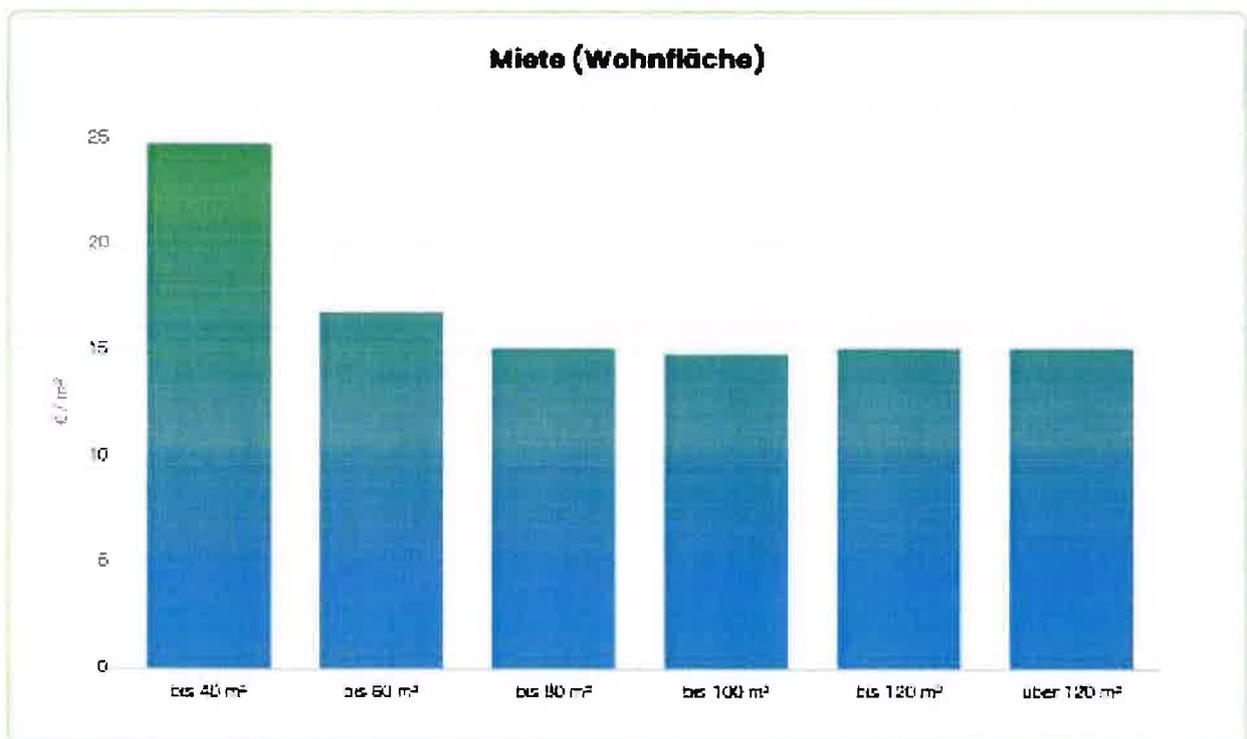
KÖLN

Die attraktive Rheinmetropole ist eine der Städte, in denen der Speckgürtel floriert. Das hat damit zu tun, dass das dicht besiedelte Rheinland viele Chancen bietet, aber auch damit, dass die Mieten in attraktiven Lagen ordentlich angezogen haben. Dabei startet die Domstadt aber immer noch mit bescheideneren Werten als etwa München oder Hamburg.

Der **durchschnittliche Mietpreis** erreichte in der ersten Jahreshälfte in Köln einen neuen Rekordwert von **17,24 €/m²/Monat**. Das entspricht einer **Steigerung von 6,1 %** gegenüber dem Vorjahr.

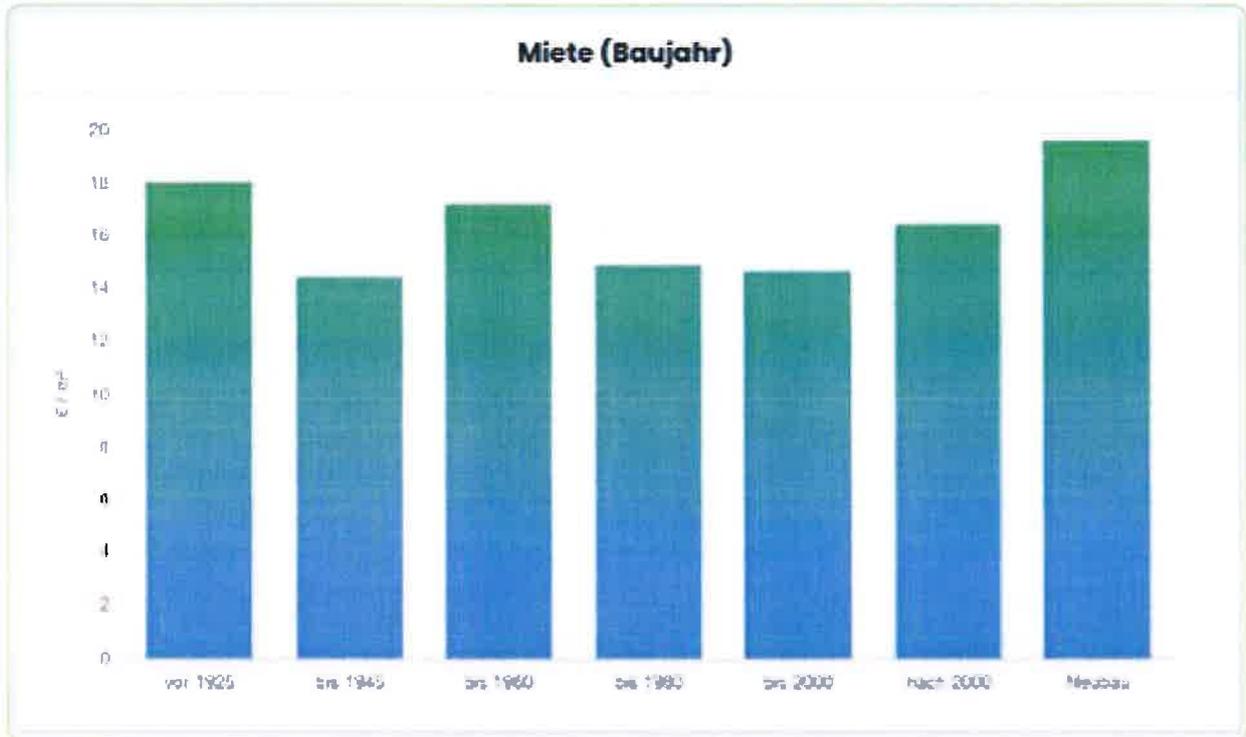
Die quadratmetermäßig höchsten Mieten Kölns liegen aber nach wie vor in zentralen und beliebten Ortsteilen wie **Altstadt und Neustadt**, hier werden teilweise **bis zu 22,35 €/m²** aufgerufen.

Auch in Köln zeigt die Entwicklung bei den Neuvermietungen der letzten Jahre nach oben, auch wenn bei den mittleren Wohnungsgrößen eine leichte Korrektur der Vorjahreswerte erkennbar ist:



Quelle: ImmoMetrica, Stand H2 2024

Wie man dem aktuellen Mietspiegel in Köln entnehmen kann, sind auch hier die Mietpreise im Vergleich zum Vorjahr in allen Bereichen gestiegen. Und auch in Köln sind die Wohnungen mit unter 40 m² Wohnfläche am stärksten von der Preissteigerung betroffen.



Quelle: ImmoMetrica, Stand H2 2024

KÖLN: Aktuelle Mietpreise nach Bezirken	
Chorweiler	11,63 €/m ²
Nippes	17,67 €/m ²
Ehrenfeld	19,80 €/m ²
Lindenthal	19,55 €/m ²
Mülheim	16,84 €/m ²
Innenstadt	22,15 €/m ²
Kalk	16,35 €/m ²
Rodenkirchen	18,22 €/m ²
Porz	15,30 €/m ²

Quelle: ImmoMetrica, Stand H2 2024